

Symposium junger Strafrechtlerinnen und Strafrechtler

Grundlagen und Grenzen des Strafans

3. Symposium Junger Strafrechtlerinnen und Strafrechtler

von

Dr. Martin Asholt, Dr. Dr. Milan Kuhli, Dr. Sascha Ziemann, Dr. Denis Basak, Dr. Marc Reiß, Prof. Dr. Susanne Beck,
Prof. Dr. Nina Nestler

1. Auflage

Nomos Baden-Baden 2015

Verlag C.H. Beck im Internet:
www.beck.de

ISBN 978 3 8487 0148 3

**3. Symposium Junger Strafrechtlerinnen und
Strafrechtler**

Frankfurt am Main 2013

**Martin Asholt | Milan Kuhli | Sascha Ziemann | Denis Basak |
Marc Reiß | Susanne Beck | Nina Nestler [Hrsg.]**

Grundlagen und Grenzen des Strafens



Nomos

Herausgegeben von

Martin Asholt | Milan Kuhli | Sascha Ziemann | Denis Basak | Marc Reiß |
Susanne Beck | Nina Nestler

3. Symposium Junger Strafrechtlerinnen und Strafrechtler

Frankfurt am Main 2013

Martin Asholt | Milan Kuhli | Sascha Ziemann | Denis Basak | Marc Reiß |
Susanne Beck | Nina Nestler [Hrsg.]

Grundlagen und Grenzen des Strafens



Nomos

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-0148-3 (Print)

ISBN 978-3-8452-4592-8 (ePDF)

1. Auflage 2015

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2015. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	5
Vorwort	9
<i>Beatrice Brunhöber, Humboldt-Universität zu Berlin</i>	
Die präventive Wende in der Strafgesetzgebung – Gebotene Akzentverschiebungen in der strafrechtswissenschaftlichen Entgegnung	13
<i>Luka Breneselović, Ludwig-Maximilians-Universität München</i>	
Kann und soll die bevorstehende (Re-)Rationalisierung des Strafrechts auf den Gedanken Franz von Liszts aufbauen?	35
<i>Florian Knauer, Humboldt-Universität zu Berlin</i>	
Menschenbilder im Strafrecht	59
<i>Antonio Martins, Goethe-Universität Frankfurt am Main</i>	
Die personale Rechtsgutslehre als demokratische Schranke	79
<i>Anne Schneider, Universität Bonn</i>	
Grenzen des Geltungsbereichs von Strafrecht	101
<i>Stefan Klingbeil, Humboldt-Universität zu Berlin</i>	
Des Lehrers neue Kleider: Grenzen sexueller Autonomie in der imaginierten Wirklichkeit	119
<i>Stefanie Bock und Stefan Harrendorf, Universität Göttingen</i>	
Kursorische Überlegungen zur Strafbarkeit und Strafwürdigkeit tatvorbereitender computervermittelter Kommunikation	139
<i>Grischa Merkel, Universität Kiel</i>	
Quo vadis, Hangtäter? Sicherungsverwahrung im Wandel	157
<i>Anja Schmidt, Universität Leipzig</i>	
Täter – Opfer – Staat Zur Stellung des Opfers im Strafrecht	175
Autorenverzeichnis	201